

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	VII
Inhaltsverzeichnis	IX
Abkürzungsverzeichnis	XI
Literaturverzeichnis	XV

Einführung	1
----------------------	---

A. Begriff und Abgrenzung des Beweisantrags	8
I. Formlose Informationsweitergabe und Beweiserbieten	8
II. Die Beweisanregung	8
III. Der Beweismittlungsantrag – Abgrenzung zur Herabstufung eines Beweisantrages mit der Begründung, er sei »aufs Geratewohl« oder »ins Blaue hinein« gestellt.	9
IV. Der bedingte Beweisantrag	13
V. Der Beweisantrag (im engeren Sinn)	16
1. Die Bezeichnung des Beweismittels	17
2. Die Beweisbehauptung (= Beweisthema).	18
a) Die Bestimmtheit der Tatsachenbehauptung	18
b) Der Zeugenbeweis und die sog. Negativtatsachen	21
c) Vermutung und Tatsachenbehauptung	25
d) Die Konnexität zwischen Beweismittel und Beweisbehauptung.	25
B. Der Beweisantrag in der Hauptverhandlung	30
I. Das Verbot der Beweisantizipation	30
II. Grundlegendes zur Ablehnung von Beweisanträgen	33
III. Einzelne Ablehnungsgründe des § 244 Abs. 3 StPO.	36
1. Unzulässigkeit der Beweiserhebung	36
2. Verschleppungsabsicht und allgemeines Missbrauchsverbot	39
3. Völlige Ungeeignetheit des Beweismittels	47
4. Unerreichbarkeit des Beweismittels.	49
5. Offenkundigkeit der Beweistatsache (oder ihres Gegenteils)	57
6. Erwiesensein der Beweistatsache.	58
7. Bedeutungslosigkeit der Beweistatsache	58
8. Wahrunterstellung	63
9. Verhältnisse der Ablehnungsgründe untereinander	65
10. Besonderheiten beim Sachverständigenbeweis	72
11. Besonderheiten beim Augenscheinsbeweis (§ 244 Abs. 5 Satz 1 StPO).	87
12. Besonderheiten beim Auslandszeugen (§ 244 Abs. 5 Satz 2 StPO).	89
13. Der zurückgenommene Beweisantrag.	90

14.	Der Beweisantrag gem. § 245 StPO i. V. m. § 220 StPO	90
15.	Zeitpunkt der Antragstellung	92
C.	Der Beweisantrag außerhalb der Hauptverhandlung.	94
I.	Der Beweisantrag im Ermittlungsverfahren	94
II.	Der Beweisantrag im Zwischenverfahren (§§ 201, 202 StPO)	95
III.	Der Beweisantrag vor der Hauptverhandlung (§§ 219, 220 StPO)	96
IV.	Beweisantrag in der Revision.	96
D.	Die funktionale Bedeutung des Beweisantragsrechts.	102
I.	Allgemeines.	102
II.	Einzelne hervorgehobene Funktionen	106
1.	Festschreibung von Sachverhaltsfeststellungen	106
2.	Die sog. »Früherkennung« der richterlichen Beweiswürdigung.	111
a)	»Wahrunterstellung«	111
b)	»Verschleppungsabsicht«	112
c)	»Allgemeinkundigkeit«	112
d)	»Bedeutungslosigkeit«	113
e)	Sachverständigenbeweis, Augenscheinsbeweis und Aus- landszeugen	113
f)	§ 219 StPO	113
III.	Besonderheiten	114
1.	Der bedingte Beweisantrag.	114
2.	Der Zusammenhang zwischen dem Einsatz des Beweisantrag rechts und der Entwicklung der Absprachepraxis (Deal).	114
3.	(Teil-) Schweigen des Angeklagten	115
IV.	Die Form der Beweiserhebung – Beweisanträge im Freibeweisverfahren	116
E.	Schlussbetrachtung	129
	Stichwortverzeichnis.	133